

GELD mit Sinn: Mehr Nachhaltigkeit in Geldanlage und Beratung

Neue Finanzinitiative startet in Bayern

München, 21. Juli 2010. Die unabhängige Finanzinitiative GELD mit Sinn e.V. gab heute den Beginn ihrer Aktivitäten in Bayern bekannt. Die von nachhaltigen Finanzfachleuten und Anlegern gegründete Initiative will über ökologische und soziale Geldanlagen informieren und die Finanzkompetenz von Anlegern und insbesondere von Frauen fördern. Ein Internetportal bietet Orientierungshilfen rund um das Thema nachhaltige Finanzen; Informationsveranstaltungen sind unter anderem im Oktober 2010 im Rahmen des Münchner Klimaherbstes geplant. Unterstützt wird die Initiative von der UDI UmweltDirektInvest-Beratungsgesellschaft mbH, der Ökorenta AG aus Aurich und der HypoVereinsbank. Im Herbst 2010 plant die Initiative erste bundesweite Aktivitäten. Interessenten können sich unter events@geldmitsinn.de oder unter 089 321 69 747 anmelden. www.geldmitsinn.de

LANGVERSION:

Die Finanzkrise geht ins dritte Jahr, viele Banken sind ins Alltagsgeschäft zurückgekehrt. Doch wie steht es um die Anleger und Anlegerinnen? Viele von ihnen durchleben eine Sinnkrise und wünschen sich mehr Nachhaltigkeit in der Geldanlage und Beratung – das bestätigen die Gründerinnen von GELD mit Sinn, eine unabhängige Finanzinitiative, die heute in Bayern an den Start geht. GELD mit Sinn wurde von der Kommunikationsberaterin Birte Pampel und der Finanzfachfrau Heidi Geisler aus München gegründet. Die Initiatorinnen bezeichnen sich selbst als „nachhaltige Anlegerinnen“ und haben es sich zum Ziel gesetzt, über Chancen und Potentiale nachhaltiger Geldanlagen aufzuklären. Vor allem aber wollen sie Anlegerinnen und Anleger dazu anregen, sich über Sinn und Wirkungsweise ihres Geldes Gedanken zu machen: „Heute gibt es unzählige Formen der Geldanlage, mit welchen Anleger positiv auf Gesellschaft, Umwelt und Wirtschaft Einfluss nehmen können. Die Mehrheit der Anlegerinnen und Anleger weiß aber noch nichts von der Hebelkraft ihres Geldes,“ erklärt Heidi Geisler die Motivation der Gründerinnen. Anleger aller Vermögensklassen könnten heute sinnvolle Investitionen fördern und dabei marktkonforme Renditen erzielen – von nachwachsenden Rohstoffen, Bio-Landwirtschaft und fair gehandelten Produkten bis hin zu Klimaschutz, Umwelttechnologien oder Investitionen in die regionale Wirtschaft.

„Wo bleibt die soziale und ökologische Rendite?“

Den Kern der Initiative bilden Veranstaltungen, welche Wissen und Fachkompetenz mit Geselligkeit und Freizeitangeboten verbinden. In entspannter Atmosphäre wollen die Veranstalterinnen einen Dialog anregen, der nicht nur Themen wie Rendite und

Sicherheit, sondern auch einen Erfahrungsaustausch über Finanzen und Nachhaltigkeit beinhaltet. Birte Pampel fasst zusammen: „Viele Anleger haben zur Zeit aufgrund der unsicheren Zustände am Finanzmarkt Angst um ihr Geld. Andere haben das Finanzthema schon immer als problematisch erlebt und fühlen sich von Themen wie Altersvorsorge oder Erbschaft emotional überfordert. Diese Menschen möchten wir ansprechen und ihnen einen neuen, positiven Zugang zum Finanzthema vermitteln“. Als Ausgangspunkt für seine Aktivitäten hat GELD mit Sinn eine Webseite entwickelt, die das Thema auf vielseitige und verständliche Weise aufbereitet: Neben Fakten und Zahlen über den nachhaltigen Finanzmarkt finden Besucher dort „weiche“ Inhalte wie Erfahrungsberichte von Anlegerinnen und Anlegern, Interviews mit nachhaltigen Finanzfachleuten und Nachdenkliches rund ums Thema Finanzen, Umwelt und Ethik.

„Wir brauchen die Anlegerinnen“

Aufgeklärte, aktive Anleger sind der Grundstein einer nachhaltigeren Finanzwirtschaft, glauben die Gründerinnen von GELD mit Sinn. Ein Schwerpunkt ihrer Arbeit ist die Ansprache von Frauen und die Stärkung ihrer Rolle im Finanzmarkt. Denn Branchenbeobachtern zufolge sind Anlegerinnen im konventionellen Finanzmarkt immer noch stark unterrepräsentiert, für nachhaltige Geldanlagen zeigen sie sich jedoch aufgeschlossener als ihre männlichen Geschlechtsgenossen. „Dieses Interesse möchten wir fördern. Denn wenn Anlegerinnen und Anleger gut informiert sind und ihr Geld nachhaltig investieren, motivieren sie auch andere Akteure des Finanzsystems, vermehrt nachhaltige Finanzprodukte anzubieten,“ ist Heidi Geisler überzeugt.

Eine Orientierungsplattform

GELD mit Sinn versteht sich nicht als nachhaltige Finanzberatung, sondern möchte im dynamisch wachsenden grünen Finanzmarkt Orientierung aus unabhängiger Hand bieten. Ziel ist es, die Vielfalt und Leistungsfähigkeit nachhaltiger Kapitalanlagen zu vermitteln und Nachhaltigkeit im Anlegerverhalten, in der Finanzberatung, in den Produkten sowie im Finanzsystem stärker zu verankern. Die Initiative kooperiert mit nachhaltig orientierten Banken und Anlageberatungen, Frauenfinanzberatungen, Stiftungen und Forschungseinrichtungen; darüber hinaus sind Partnerschaften mit nachhaltigen Finanzmedien und Frauenmagazinen geplant. Zu den Hauptsponsoren zählen die in Nürnberg ansässige UDI UmweltDirektInvest-Beratungsgesellschaft mbH, die Ökorenta AG aus Aurich und die HypoVereinsbank (ein Mitglied der UniCredit Group), als Medienpartner wurden das Handelsblatt Business Briefing Nachhaltige Investments und Geld-Magazin.de gewonnen. www.geldmitsinn.de.

KONTAKT

Birte Pampel

E-Mail presse@geldmitsinn.de

Telefon +49 (0) 89 321 69 747

Mobil +49 (0) 177 8929095